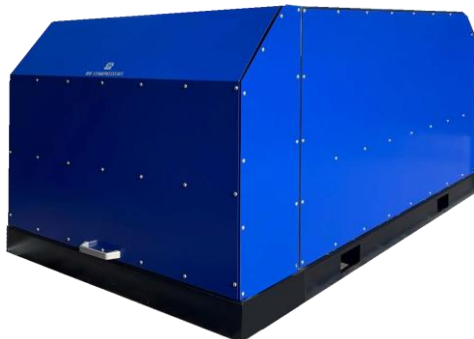




IDE COMPRESSORS

FillQuick, schnelle Atemgeräte-Füllstation

Die IDE FILL QUICK MOBILE ist eine innovative Füllstation für große Brand- und Bergbaukatastrophen. Das System mit seiner integrierten 6-fach Füllrampe ermöglicht die sehr schnelle Befüllung einer sehr großen Menge von Atemschutzgeräten vor Ort. Dadurch wird die Menge der vorzuhaltenden Atemschutzgeräte erheblich reduziert. Die Vorteile sind enorm: Kosteneinsparungen bei Beschaffung, Reinigung und Wartung sowie geringere Prüfkosten.



Vorteile

unabhängig vom Standort

Das IDE-FillQuick Mobile-System arbeitet ortsunabhängig und ist in erster Linie darauf ausgelegt, Atemschutzgeräte schnell und zuverlässig mit reinster Atemluft zu befüllen, auch in Bereichen mit kontaminierter Luft und stark verrauchter Umgebung. Ein System, das ideal geeignet ist, um Raffinerie-, Minen- und Baustellenarbeitern im Notfall einen sicheren Fluchtweg zu ermöglichen und Feuerwehreinheitkräfte unter Tage mit frischer Atemluft zu versorgen. Mit dem Füllpanel können sechs Atemschutzgeräte gleichzeitig und unabhängig voneinander befüllt werden. Das System ist intuitiv zu bedienen und erfordert nur eine kurze Einweisung des Füllpersonals.

Ein spezieller Anschluss ermöglicht den Anschluss eines bis zu 100 m langen Füllschlauches mit einer 6-teiligen Füllspinne, um bis zu 6 Atemschutzgeräte gleichzeitig, auch in größerer Entfernung, füllen zu können. Über diesen Anschluss kann das System auch an ein bestehendes Atemluftversorgungssystem angeschlossen werden.

Anschließen, starten, bereit zum Loslegen

Die IDE FillQuick Mobile Station kann entweder auf einem Transportanhänger zum jeweiligen Einsatzort transportiert oder an wichtigen, leicht zugänglichen Punkten unter Tage aufgestellt werden, wo sie dem Atemschutzgeräteträger ermöglicht, sein Atemschutzgerät schnell und einfach ohne Hilfe eines externen Fülldienstes zu befüllen. Innerhalb kürzester Zeit ist ein 6 oder 9 L 300 bar Atemschutzgerät gefüllt und der Einsatz kann fortgesetzt werden. Der Wiederbefüllungsvorgang erfolgt durch einen Hochdruckkompressoranschluss an der Aussenseite.

Kosten- und Zeitersparnis

Die Anzahl der vorrätig zu haltenden Atemschutzmasken wird durch den Einsatz des IDE-FillQuick Mobile-Systems erheblich reduziert, was wiederum zu erheblichen Kosteneinsparungen bei Beschaffung, Reinigung und Wartung sowie zu geringeren Prüfkosten führt.

Während des gesamten Einsatzes verbleibt das Atemschutzgerät beim Atemschutzgeräteträger, so dass seine Arbeit nicht unterbrochen werden muss, um die Ausrüstung zu wechseln. Das spart wertvolle Einsatzminuten, die bei der Rettung von Verletzten lebensentscheidend sein können.

extrem robuste Konstruktion

Die äußerst robuste Konstruktion ermöglicht einen einfachen und sicheren Transport. Auf Wunsch liefert IDE das System auch mit dem passenden Anhänger.

In den stabilen, verwindungssteifen Rahmen sind Schlitze für das Handling mit dem Gabelstapler angebracht worden, so dass das komplette System von allen Seiten gehoben werden kann.

In den 4 oberen Ecken können außerdem auf Wunsch stabile Gewindeösenhalterungen angebracht werden, die das Verladen mit einem Kran z. B. auf ein Schiff oder eine Offshore-Plattform ermöglichen.

Die komplette Verrohrung besteht aus nahtlosen Edelstahl-Hochdruckrohren (10 x 2 mm 580bar), die vibrationsicher verlegt sind, um spätere Leckagen zu vermeiden. Ein zusätzliches Zentralabsperrentil sichert das gesamte System während des Transports.

Das komplette System ist spritzwassergeschützt und die Füllrampe ist mit einer Haube verschlossen und gesichert. Nach dem Öffnen der Haube dient diese auch als Regenschutz und Schutz vor herabfallenden Teilen.

lange Wartungsintervalle

Der IDE FillQuick Mobile erfordert nur eine jährliche Wartung der Füllrampe mit Dichtheitsprüfung und eine Wiederholungsprüfung der Speicherflaschen alle 5 Jahre.

Ein IDE-Servicepartner in Ihrer Nähe kann diese wenigen Wartungsarbeiten in kürzester Zeit durchführen.